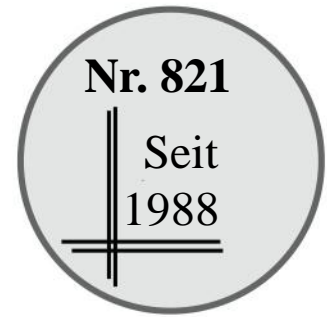




Der Kleine Schreiberling

<http://www.Lyrikbote.de>



Lenke das Boot deines Lebens

„Darum sollen wir desto mehr achten auf das Wort, das wir hören, damit wir nicht am Ziel vorbeitreiben.“ Hebr 2,1

Am Ufer liegt ein Boot. Es schaukelt ruhig mit den Wellen des Sees. Leise geht der Wind und riecht würzig nach altem Holz, Kiefern und feuchten Blättern. Es ist mein Boot. Mein Lebensboot. Das Boot meines Lebens.

Lass ich dieses Boot treiben? Lass ich mich treiben? Überlass ich mein Boot den Strömungen meines Lebens, meiner Launen, der Zufälle und Ereignissen? Werde ich gesteuert von meinen Nöten, meinen Bedürfnissen, von all dem, was mir tagtäglich begegnet, was auf mich einstürzt? Mein Versagen, meine Wut, der ganze Ärger, der Kampf, der unvermeidliche Streit, der Kampf um mein Dasein, um mein Überleben, um das tägliche Brot? Überlasse ich mich dem, was mich treibt, oder steuere ich dieses Boot meines Lebens?

Die Einen steuern ihr Boot, ergreifen die Initiative, pflegen es und halten es in Ordnung. Ab und an ein neuer Anstrich. Von Zeit zu Zeit die eine oder andere Reparatur. Putzen und Scheuern gehört dazu. Der Müll muss mal raus gebracht werden. Das Ruder muss vom Schlick und Dreck befreit werden. Das

Gestänge rostet, die Riemen müssen von Zeit zu Zeit erneuert werden. In den Ruhezeiten muss das Boot gut vertäut bleiben, damit es nicht von der Strömung des Wassers mitgerissen wird und bald forttreibt.

Die Anderen mühen sich nicht sehr um ihr Boot. Sie steuern es nicht, sie werden gesteuert, von dem, was der Tag so bringt. Ihre Bedürfnisse werden zum Drang, der Drang wird bald zum Zwang und dann zur Sucht. Dann wird das Boot von anderen Kräften gesteuert. Wieder andere pflegen ihr Boot nur wenig. Sie machen sich kaum Gedanken, um das Wohin und Woher, sie fragen nicht viel nach Morgen, nach richtig und falsch.

Da liegt mein Boot des Lebens am See. Lenke ich es selbst? Nehme ich die Schwierigkeiten meines Leben, die Nöte, den Frust, die Angst, das Versagen und nutze diese unglaubliche Kraft um es voran zu bringen.? Oder lasse ich es zu, dass diese Kräfte mein Boot hin- und her treiben, lasse ich mich treiben und drehe mich im Kreis, anstatt meinem Leben Richtung zu geben? Meinem Boot? Es ist schwere Arbeit sein Boot zu steuern. Es ist schwer, von falschen Wegen umzukehren und wieder Fahrt aufzunehmen, um wieder voran zu kommen.

Gott will uns helfen, das Boot unseres Lebens zu steuern. Es

geht ihm darum, dass wir nicht am Ziel unseres Lebens vorbei treiben. Er will, dass wir den sicheren Hafen seiner Ewigkeit erreichen.

Im 1. Petrusbrief (Kapitel 1, Vers 9) steht: „wenn ihr das Ziel eures Glaubens erlangt, nämlich der Seelen Seligkeit.“

Zu diesem Heimathafen will Jesus uns bringen. Zu unserem Gelingen, unserem Lebensglück. Die Bibel ist sein lebensbewahrendes Helferwort. Sein Wort an uns, damit wir unser Boot in die richtige Richtung lenken können. Wer sein Boot nicht steuert, der wird gesteuert. Das Boot wird getrieben von den Wellen des Lebens, den Kräften der Alltäglichen Anforderungen. Wer sein Boot steuern will, der muss wissen, wo es lang geht. Und das zeigt ihm allein das Wort Gottes. Das Wort Gottes allein kann uns in die richtige Richtung führen, sonst steuern wir am Sinn unseres Lebens vorbei. Wir finden Orientierung und den Kurs für unser Leben durch Jesus Christus. In Christus ist das Heil, ist das Leben. **„Wer Jesus hat, der hat das Leben. Wer Jesus nicht hat, der hat das Leben nicht! 1. Joh. 5,12**

Lass dich nicht treiben, ergreife das Steuer deines Lebens. Dein Heil liegt in Christus!



3 x die Woche *neu!*





Der Kleine Schreiberling

<http://www.Lyrikbote.de>



Wenn Du weiterkommen willst

Ich möchte Dir so gerne helfen, mehr von Jesus Christus zu erfahren. Darum diese Zeitung.

Ich habe immer zwei Ziele: Ich möchte den Wert der Bibel zeigen, und ich möchte Jesus Christus so deutlich werden lassen, wie er in der Bibel beschrieben wird.

Mein Motto dabei ist:

**Information
nicht
Manipulation!**

Hier nun ein paar Angebote, falls Du Interesse hast, noch mehr über Jesus Christus zu erfahren.

Dem Aufrichtigen lässt Gott es gelingen! Davon bin ich überzeugt. So lange Du ehrlich fragst, kannst Du darauf vertrauen, dass Gott dir alle Hilfe und Unterstützung schenken wirst, die Du brauchst, um IHN zu entdecken. Ich freue mich, Dir dabei helfen zu können.

Zum Einen gibt es auf Facebook unter Mario Proll ganz viel Informationen und Videos über Jesus Christus. Darüber hinaus gibt es im Internet unter der Adresse:

<http://lyrikbote.de/>

jede Menge Quellen, Predigten, Informationen, Lyrik und weiterführende Texte und Hilfen. Insbesondere sind dort alle Schreiberlingartikel abrufbar. Entweder einzeln oder aber als 100er Pack in einem Journal (Journal 1-7).

Ich verschenke auch gerne an ernsthaft interessierte Menschen Neue Testamente, Bibeln, Bücher von C.S.Lewis, Wilhelm Busch und Ulrich Parzany.

Ich werbe nicht für eine Organisation. Ich gehöre zu keiner Sekte und will weder Spenden sammeln noch Mitglieder für einen Verein, eine Organisation oder Kirche werben.

Mein Ziel ist lediglich, über Jesus Christus zu informieren. Ich glaube an den lebendigen Gott, Jesus Christus, der Dir in der Bibel begegnet, wenn Du sie aufrichtig liest.

Du bekommst von mir jede erdenkliche Hilfe und Unterstützung, Du kannst jede ehrlich gemeinte Frage stellen und mich auch gern persönlich kontaktieren, wenn es darum geht, diesen Jesus Christus näher kennen zu lernen. Ich bin davon überzeugt, dass Dir Gott persönlich begegnen will. Er ist der Lebende, der Lebendige Gott, der mit uns

reden will, der auf uns wartet, der uns stärken und segnen will. Doch es geht vor allem darum, das Evangelium zu hören, zu verstehen und anzunehmen. Es geht um Rettung. Wir Menschen sind auf einem selbstzerstörerischen Weg ohne Gott. Davor will Gott uns bewahren. Er will uns unsere Schuld vergeben, aus falschen Bindungen befreien und vor allem: Er will uns eine Perspektive, eine Hoffnung für die Zukunft geben. Gott will uns das Ewige Leben schenken. Ohne Gegenleistung, aus reiner Gnade. Dafür kam Jesus Christus, Gott selber, der Sohn Gottes, in diese Welt. Er wurde Mensch. Er ging ans Kreuz, um für unsere Schuld am Kreuz zu sterben. Wer dies glaubt, wer sein Leben dem Sohn Gottes Jesus Christus anvertraut, der erfährt das Heil in Christus. Ich will dich zu Jesus bringen, alles Weitere ist dann eine Sache zwischen dir und ihm. Ich bin dabei nur ein Gehilfe zur Freude. So eine Art Briefträger für Jesus, der dir das Evangelium bringt. Gottes Brief an Dich!

Mario Proll
Praunheimer Weg 99
60439 Frankfurt Main
Festnetznummer:
069 1381 6301
Handy: 0152 04 86 58 48
Email: Mario.Proll@hotmail.de



3 x die Woche *neu!*

